

PRESSEMITTEILUNG

TenneT und Fluence erhöhen Übertragungskapazität im deutschen Übertragungsnetz mit zwei Netzboostern

- **TenneT beauftragt Fluence Energy mit Entwicklung, Planung und Bau von zwei Netzboostern in den Umspannwerken in Audorf Süd in Schleswig-Holstein und Ottenhofen in Bayern**
- **Die batteriebasierten Energiespeicher mit einer Gesamtkapazität von 200 Megawatt erhöhen Übertragungskapazität bestehender Stromleitungen, minimieren Netzeingriffe, fördern die Integration erneuerbarer Energien, reduzieren den Netzausbau, verbessern Versorgungssicherheit und helfen, Kosten für Verbraucher zu senken**
- **Das Netzbooster-Konzept nutzt Fluence Ultrastack™, ein spezifisch für die Anforderungen von Übertragungsnetzen entwickeltes Energiespeicherprodukt, das im Technologiezentrum von Fluence in Erlangen entwickelt und getestet wurde**

Bayreuth/Erlangen, 11. Juli 2023 – Übertragungsnetzbetreiber TenneT und die Fluence Energy GmbH, Tochtergesellschaft der Fluence Energy Inc. (NASDAQ: FLNC), haben heute am Fluence Entwicklungsstandort in Erlangen mit einer symbolischen Vertragsunterzeichnung ihre Zusammenarbeit für zwei Netzbooster besiegelt. Für die Netzbooster kommt Fluence Ultrastack zum Einsatz, ein fortschrittliches Energiespeicherprodukt, das für die hohen Verfügbarkeitsanforderungen kritischer Netzinfrastruktur ausgelegt ist. Die Batteriespeichersysteme werden die Systemkosten für die Verbraucher senken, indem sie bisher notwendige Netzeingriffe minimieren und den Bedarf an Netzausbaumaßnahmen verringern. TenneT integriert die beiden Netzbooster an zwei strategisch günstig gelegenen Netzknotenpunkten in das Übertragungsnetz: Audorf Süd in Schleswig-Holstein und Ottenhofen in Bayern. Mit den Netzboostern kann TenneT mehr Strom aus erneuerbaren Energien integrieren, da das bestehende Netz mit einer höheren Übertragungskapazität ausgelastet werden kann.

„Deutschland steht vor neuen Herausforderungen in einem sich schnell wandelnden Energiesektor, einschließlich wachsender erneuerbarer Erzeugungskapazitäten, die weit von den Lastzentren entfernt sind. Netzbooster können schneller, kostengünstiger und flexibler als traditionelle Netzinfrastrukturmaßnahmen eingesetzt werden“, sagte Roman Loosen, Chief Business Operations and Transformation Officer von Fluence. „Die Kombination der führenden Energiespeicherprodukte von Fluence mit dem zukunftsweisenden Ansatz von TenneT für das Netzmanagement bedeutet, dass die Netzbooster eine entscheidende Rolle bei der Stärkung des Übertragungsnetzes spielen werden. Die Projekte symbolisieren die bedeutenden Investitionen, die wir tätigen, um Innovationen von neuen Energietechnologien in Deutschland voranzutreiben.“

Tim Meyerjürgens, COO von TenneT, betonte die Bedeutung von Netzboostern im Übertragungsnetz: „Alleine mit dem Netzausbau werden wir das Übertragungsnetz nicht an die Herausforderungen des neuen Energiesystems anpassen können. Die Integration von Strom aus Erneuerbaren in das Übertragungsnetz wird zu einem großen Teil auch von Betriebsmitteln abhängig sein, mit denen wir das Übertragungsnetz flexibel steuern können. Wir freuen uns daher, mit Fluence einen starken und kompetenten Partner mit langjähriger Erfahrung im Bereich der Speicherlösungen gewonnen zu haben. Netzbooster sind wichtige und greifbare Lösungen für eine sichere und bezahlbare Stromversorgung.“

Die Projekte in den Umspannwerken Audorf Süd und Ottenhofen sind bereits in der konkreten Umsetzung, wie Meyerjürgens bestätigte: „Mit der heutigen Vertragsunterzeichnung haben wir einen wichtigen Schritt in Richtung Realisierung gemacht. Parallel stehen wir mit den Genehmigungsbehörden in engem Austausch und haben uns die Grundstücke frühzeitig gesichert. Wichtig ist jetzt, dass wir die Genehmigungsverfahren mit den zuständigen Behörden unbürokratisch und schnell abschließen, damit die Netzbooster wie geplant in 2025 zur Netzstabilität beitragen.“

Funktionsweisen der Netzbooster

Im Zuge der Energiewende geraten Energieerzeugung und -verbrauch immer mehr ins Ungleichgewicht. Um den dezentral erzeugten Strom über teilweise weite Distanzen transportieren zu können, ist der Netzausbau zwingend erforderlich. Gleichzeitig muss der klassische Netzausbau durch Innovationen wie das Netzbooster-Konzept ergänzt werden, um die Herausforderungen für das Übertragungsnetz zu meistern.

Bisher wird das Höchstspannungsnetz in Deutschland nach dem sogenannten n-1-Prinzip betrieben. Dies bedeutet, dass Stromleitungen nicht vollständig ausgelastet sind, um bei einer Netzstörung eingreifen und einen sicheren Anlagenbetrieb gewährleisten zu können. Zukünftig sollen neben anderen Betriebsmitteln auch Netzbooster diese Funktion übernehmen, so dass die Übertragungskapazität bestehender Leitungen nahezu bis zur Vollauslastung gesteigert werden kann. Dadurch verringert sich die Notwendigkeit präventiver Netzeingriffe.

Netzbooster sind seit 2019 im Netzentwicklungsplan Strom vorgesehene Pilotprojekte. Zunächst wird das Konzept in kleinem Maßstab mit zwei 100 MW/100 MWh Energiespeichern in den Umspannwerken Audorf Süd und Ottenhofen erprobt. Im aktuellen zweiten Entwurf des Netzentwicklungsplan 2037/2045 gehen die Übertragungsnetzbetreiber im Szenario C2045 von 54,5 GW an großen Batteriespeichersystemen aus.

Der erfolgreiche Einsatz der TenneT Netzbooster wird den Weg für weitere Großprojekte ebnen, bei denen Speicher als Betriebsmittel im Übertragungsnetz eingesetzt werden. Diese Netzbooster eröffnen ein großes Potenzial für einen sicheren und flexiblen Netzbetrieb und tragen zu einem effizienteren und nachhaltigeren Energiesystem bei.

Das Projekt baut dabei auf die über 15-jährige Erfahrung des Fluence-Teams im Bereich der Energiespeicherung. Die technische Anwendunge Ultrastack von Fluence wurde auf die spezifischen Anforderungen der Netzbooster von TenneT zugeschnitten und im Technologiezentrum von Fluence in Erlangen entwickelt und getestet. Fluence geht zudem davon aus, dass sich der Bedarf an Speicherlösungen künftig schnell erhöhen wird, da durch den massiven Zubau an erneuerbaren Energien Netzüberlastungen zunehmen und demzufolge mehr Netzverstärkungs- und Entlastungsmaßnahmen erforderlich werden.

„Fluence ist mit seinen fortschrittlichen Produktfähigkeiten und seiner umfassenden Erfahrung auf dem Energiemarkt gut positioniert, um ein langfristiger Partner für die Übertragungsnetzbetreiber in Deutschland und weltweit zu sein“, sagte Markus Meyer, Geschäftsführer von Fluence. „Die Netzbooster von TenneT sind das siebte und achte Speicher-Übertragungs-Projekt, das Fluence umsetzt. Unser Team entwickelt die komplexen Anwendungen, die für diese Art von Projekten erforderlich sind, in unserem Erlanger Labor sowie unserer Forschungseinrichtung und wir investieren weiterhin stark in unsere deutsche Präsenz.“

Über Fluence

Fluence ist ein weltweit führender Anbieter von Energiespeicherprodukten und -dienstleistungen sowie cloudbasierter Software für erneuerbare Energien und Speicher. Das Unternehmen wurde 2018 als Joint Venture zwischen der Siemens AG und AES gegründet und ist heute an der NASDAQ (FLNC) notiert. Fluence hat weltweit mehr als 6,6 GW Batteriespeicher realisiert oder aktuell im Bau. Mit einer Präsenz in über 47 Märkten weltweit bietet Fluence ein Ökosystem von Anwendungen, die den Übergang zu sauberer Energie vorantreiben, darunter modulare, skalierbare Energiespeicherprodukte, umfassende Serviceangebote und SaaS-Produkte, die durch künstlicher Intelligenz gesteuerte Verwaltung und Optimierung erneuerbarer Energien und Speichern von jedem Anbieter ermöglichen.. Das Unternehmen verändert die Art und Weise, wie wir unsere Welt mit Energie versorgen, indem es seinen Kunden hilft, widerstandsfähigere und nachhaltigere Stromnetze zu schaffen.

Über TenneT

TenneT ist ein führender europäischer Netzbetreiber. Wir setzen uns für eine sichere und zuverlässige Stromversorgung ein – 24 Stunden am Tag, 365 Tage im Jahr. Wir gestalten die Energiewende mit – für eine nachhaltige, zuverlässige und bezahlbare Energiezukunft. Als erster grenzüberschreitender Übertragungsnetzbetreiber planen, bauen und betreiben wir ein fast 25.000 Kilometer langes Hoch- und Höchstspannungsnetz in den Niederlanden und großen Teilen Deutschlands und ermöglichen mit unseren 17 Interkonnektoren zu Nachbarländern den europäischen Energiemarkt. Mit einem Umsatz von 9,8 Milliarden Euro und einer Bilanzsumme von 41 Milliarden Euro sind wir einer der größten Investoren in nationale und internationale Stromnetze, an Land und auf See. Jeden Tag geben unsere 7.400 Mitarbeiter ihr Bestes und sorgen im Sinne unserer Werte Verantwortung, Mut und Vernetzung dafür, dass sich mehr als 43 Millionen Endverbraucher auf eine stabile Stromversorgung verlassen können.

Lighting the way ahead together

Zukunftsgerichtete Aussagen (Fluence)

Die hierin beschriebenen Aussagen geben keine Geschehnisse der Vergangenheit wieder, sondern es handelt sich hierbei um zukunftsgerichtete Aussagen im Sinne des Abschnitts 27A des Securities Act von 1933 in der jeweils gültigen Fassung, des Abschnitts 21E des Securities Exchange Act von 1934 in der jeweils gültigen Fassung und des Private Securities Litigation Reform Act von 1995. Diese zukunftsgerichteten Aussagen enthalten, unter anderem, das erwartete Ergebnis, die betriebliche Leistung und Effizienz von Ultrastack, die erwarteten Auswirkungen der batteriebasierten Energiespeichersysteme auf Kosteneinsparungen für Verbraucher, das erwartete Ergebnis und die Leistung der Netzbooster sowie den erwarteten Zeitplan für die Umsetzung und Integration Netzbooster in das Übertragungsnetz und die erwartete Rolle, die Netzbooster bei der Energiewende in Deutschland spielen werden. Solche Aussagen lassen sich daran erkennen, dass sie sich nicht streng auf Tatsachen aus der Vergangenheit oder der Gegenwart beziehen. In diesem Bericht verwendete Formulierungen, wie z.B. "können", "möglich", "werden", "sollten", "erwarten", "planen", "antizipieren", "könnten", "beabsichtigen", "abzielen auf", „planen“, "erwägen", "glauben", "schätzen", "vorhersagen", "potenziell" oder "fortsetzen" oder die negative Form dieser Begriffe oder andere ähnliche Ausdrücke und Abwandlungen hiervon und ähnliche Wörter und Ausdrücke kennzeichnen solche zukunftsgerichtete Aussagen. Das Fehlen der vorgenannten Wörter muss aber nicht bedeuten, dass eine Aussage nicht zukunftsgerichtet wäre.

Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen basieren auf unseren gegenwärtigen Erwartungen und Überzeugungen hinsichtlich zukünftiger Entwicklungen sowie einer Reihe von Annahmen über zukünftige Ereignisse und deren mögliche Auswirkungen auf unser Geschäft. Diese zukunftsgerichteten Aussagen stellen keine Leistungsgarantien dar. Es kann nicht garantiert werden, dass in der Zukunft diejenigen Entwicklungen mit Einfluss auf unsere

Geschäftstätigkeit eintreten werden, welche wir erwartet haben. Diese zukunftsgerichteten Aussagen beinhalten eine Reihe von Risiken, Unsicherheiten (von denen einige außerhalb unserer Kontrolle liegen) oder anderen Annahmen, die dazu führen können, dass die dann tatsächlich eintretenden Ergebnisse oder Leistungen wesentlich von den in den zukunftsgerichteten Aussagen ausdrücklich oder impliziert genannten Ergebnissen oder Leistungen abweichen können.

Dies umfasst, unter anderem, eine Reihe von Risiken, Unsicherheiten (einige davon außerhalb unserer Kontrolle) oder anderen Annahmen, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse oder Leistungen wesentlich von den in diesen zukunftsgerichteten Aussagen ausgedrückten oder implizierten Ergebnissen abweichen. Dazu gehören unter anderem unvorhergesehene Umstände, die außerhalb der Kontrolle von Fluence liegen und dazu führen können, dass die Netzbooster und/oder Ultrastack nicht wie erwartet funktionieren, Auswirkungen auf das Projekt aufgrund von geopolitischer Instabilität, extremem Wetter oder Änderungen in geltenden Vorschriften und Richtlinien in den entsprechenden Rechtsgebieten, Nichterreichung der erwarteten Vorteile und betrieblichen Leistung der Netzbooster und/oder Ultrastack sowie die Faktoren, gemäß Teil I, Punkt 1A "Risk Factors" unseres Jahresberichts, Formular 10-K, bezogen auf das am 30. September 2022 geendete Geschäftsjahr, die am 14. Dezember 2022 bei der US-amerikanischen Wertpapier- und Börsenaufsicht (Securities and Exchange Commission, "SEC") eingereicht wurden, und in anderen Meldungen, die wir von Zeit zu Zeit bei der SEC vornehmen. Von Zeit zu Zeit treten neue Risiken und Unsicherheiten auf, wobei es uns weder möglich ist, all diese Risikofaktoren vorherzusagen, noch die Auswirkungen all dieser Risikofaktoren auf unser Geschäft oder das Ausmaß zu beurteilen, mit welchem ein Faktor oder eine Kombination von Faktoren dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von denen abweichen, die in zukunftsgerichteten Aussagen enthalten sind. Sollten eines oder mehrere dieser Risiken oder Unsicherheiten eintreten oder sollte sich eine der Annahmen als fehlerhaft erweisen, können die tatsächlichen Ergebnisse in wesentlichen Punkten von den in diesen zukunftsgerichteten Aussagen prognostizierten abweichen. Wir weisen Sie darauf hin, sich auf die in dieser Pressemitteilung getroffenen zukunftsgerichteten Aussagen nicht vollumfänglich zu verlassen. Jede zukunftsgerichtete Aussage gilt nur für das Datum, an dem die jeweilige Aussage vorgenommen wurde. Wir übernehmen keine Verpflichtung, zukunftsgerichtete Aussagen öffentlich zu aktualisieren oder anzupassen, um Ereignisse oder Umstände widerzuspiegeln, die nach dem Datum dieser Veröffentlichung eintreten oder von denen wir nachträglich Kenntnis erlangen, sofern nicht gesetzlich etwas anderes vorgeschrieben ist.

Dieses Dokument liegt ebenfalls in englischer Übersetzung vor. Bei Abweichungen geht die englische maßgebliche Fassung des Dokuments der deutschen Übersetzung vor. Aus technischen Gründen kann es zu Abweichungen zwischen den in diesem Dokument enthaltenen und den aufgrund gesetzlicher Vorgaben veröffentlichten Rechnungslegungsunterlagen kommen.

Kontakt

Fluence Presse

Julian Jansen, Senior Direktor Marktentwicklung, Public Affairs, Kommunikation (EMEA)
Email: julian.jansen@fluenceenergy.com
Telefon: +49 (0)162 2462284

TenneT Presse

Ina-Isabelle Haffke
Email: Ina-Isabelle.Haffke@tennet.eu
Telefon: +49 (0)151 42246910

Fluence Analyst

Lexington May, Vice President of Investor Relations
Email: investorrelations@fluenceenergy.com
Telefon: +1 713 909-5629